

# Technische Information

## DORUS FD 033

### PVAc-Flächen- und Montageleim

#### Eigenschaften

- Mittelviskos
- Sehr kurze Abbindezeit
- Fugenfüllend
- Zähelastische Leimfuge
- Werkzeugschonende Leimfuge
- Höchste Verbundfestigkeit bei der Holzwerkstoff- und Möbelverleimung
- Hohe Feuchtigkeitsbeständigkeit, erfüllt D2 nach EN 204



#### Anwendungsbereiche

- Brettfugenverleimung von Weichhölzern
- Korpusmontage
- Dübel- und Zapfenverleimung
- Verleimen von Schichtpreßstoffplatten und Laminaten auf Spanplatten, Tischlerplatten u.ä.
- Kantenverleimung von Furnier-, Massivholz- und HPL-Kanten in stationären Pressen, kalt oder mit Heizschiene

#### Technische Daten

Basis:	Polyvinylacetat
Farbe:	transparent, weißlich
Viskosität (Brookfield, 20 UpM):	ca. 10 000 mPa·s
pH-Wert:	ca. 6,5
Mindestfilmbildungstemperatur (MFT):	ca. + 6 °C

#### Verarbeitungshinweise

##### Offene Zeit (HPL auf Spanplatte)

Auftragsmenge 100 g/m <sup>2</sup> :	ca. 8 min
Auftragsmenge 200 g/m <sup>2</sup> :	ca. 12 min

##### Preßzeit bei ca. 0,5 N/mm<sup>2</sup>

	20 °C	40 °C	70 °C
- Flächenverleimungen			
Span/HPL ca. 100 g/m <sup>2</sup> :	ab 6 min	ab 6 min	ab 3 min
Span/HPL ca. 200 g/m <sup>2</sup> :	ab 12 min	ab 10 min	ab 3 min

Die angegebenen Daten beziehen sich auf 8-12 % Holzfeuchte, 20 °C Raum- und Materialtemperatur sowie 65 % relative Luftfeuchte und 0,5 N/mm<sup>2</sup> Preßdruck.

Die tatsächliche offene Zeit wie erforderliche Preßzeit werden stark von den Arbeitsverhältnissen wie Temperatur, Feuchtigkeit und Saugfähigkeit des Holzwerkstoffes, Beschaffenheit der zu verklebenden Oberflächen, Spannungen im Material, Leimauftragsmenge usw. beeinflusst.

Der Leim wird gebrauchsfertig geliefert, kann jedoch bei Bedarf mit bis zu 3 % Wasser verdünnt werden.

Die Verarbeitungstemperatur von Werkstück und Leim soll mindestens + 10 °C betragen.

Auf Staub- und Fettfreiheit der zu verleimenden Teile sowie paßgenaue Fuge ist zu achten.

Passungstoleranzen verlängern die Abbindezeit und vermindern die Verbundfestigkeit.

DORUS-Dispersionsklebstoffe führen selbst zu keiner Holzverfärbung. Eisenteile können jedoch durch Reaktion mit der Gerbsäure des Holzes eine Farbänderung hervorrufen (besonders bei Eiche).

## **Reinigung**

Die Auftragsgeräte lassen sich gut mit kaltem bis handwarmen Wasser reinigen, bevor der Klebstoff fest angetrocknet ist. Festgetrocknete Leimreste müssen mechanisch entfernt werden.

## **Lagerung**

In dicht verschlossenen Originalgebinden kühl und trocken lagern, vor Frost schützen. Vor Gebrauch umrühren. Lagerzeit bis zu 12 Monate.

## **Kennzeichnung**

Nicht kennzeichnungspflichtig nach GefStoffV und entsprechenden EU-Richtlinien.

06/2005

*Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus den Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, daß uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.*